

Ellwanger Rampe

Seniorenrat Ellwangen e. V.

Weitere Informationen:

<https://www.ellwangen.de/index.php?id=245&L=0>



Die Expertise und Bedürfnisse der Mitmachenden ermöglichen individuelle Rampen für jeden Übergang.

Das Projekt zielt auf Barrierefreiheit ab und damit auf gleichberechtigten Zugang für alle. Dies nutzt allen: Seniorinnen und Senioren, Menschen mit und ohne Behinderung, Kindern, Eltern, Familien und Menschen, die vorübergehend in ihrer Mobilität eingeschränkt sind. Dadurch, dass von den Rampen mehrere Anspruchsgruppen profitieren, kommen automatisch mehrere Personengruppen zusammen: Dialog untereinander kann stattfinden und Synergieeffekte können genutzt werden.

Projekterfolge:

- Die erste kleine Rampe wurde am 15.12.2021 der Öffentlichkeit vorgestellt. Auch die Presse war hierbei anwesend.

Projektbeschreibung:

Ob Lego, Holz, Metall, 3D-Druck – als Hilfsmittel, um Hindernisse zu überwinden, sind der Fantasie und dem Material keine Grenzen gesetzt. Ausgangspunkt war die Erkenntnis: Wie viele Stufen es in der ganzen Stadt Ellwangen gibt, fällt erst denjenigen auf, die selbst mit Rollstuhl, Rollator oder Kinderwagen unterwegs sind. Mit dem Projekt „Ellwanger Rampe“ soll in der Bevölkerung ein Bewusstsein geschaffen werden für die besonderen Bedürfnisse von Menschen mit und ohne Behinderungen, für Seniorinnen und Senioren und Familien. Dies möchte der Seniorenrat Ellwangen e. V. durch das gemeinsame Bauen kleiner mobiler Rampen zur Überbrückung von niedrigen Stufen erreichen.



Eindrücke aus dem Projekt „Ellwanger Rampe“

